

## **AK 500 Jahre Reformation in Jena 1524 - 2024**

### **12. Sitzung**

Montag, 09.01.2023, 11.00 - 12.30 Uhr, Online

### **Protokoll**

**Anwesend:** Dr. G. Elsner (GKR Jena), Prof. J. Bauer, Prof. Ch. Spehr., Sup. S. Neuß (Prot.), J. Schleußner

#### **TOP 1: Stadtfest 500 Jahre Reformation 2024**

Herr Schleußner hat dem bereits vorliegenden Konzepttext für das avisierte Gespräch am 12.1.23 mit JenaKultur-Chef Carsten Müller einen Veranstaltungsaufriß beigefügt. Im Gespräch sollen inhaltliche Schnittmengen näher erkundet werden.

Im Zuge des Gespräches sollen auch Termin- und Finanzierungsfragen zur Sprache kommen.

#### **TOP 2: 3. Symposium auf dem Weg zum 500. Reformationsjubiläum Jena 1524-2024**

(Donnerstag, 16.3.2023, 19 Uhr, Stadtkirche)

##### **Titel:**

Im Gespräch (und im Nachgang) werden verschiedene Ansätze für ein („knackiges“) Motto des Symposiums bedacht (allerdings ohne aufstörendes Ergebnis):

„Taufe. Wozu?“; „Was nützt die Taufe?“; „Taufe - Rettung in einer bedrohten Welt“; „Taufen - auf der Grenze zwischen Himmel und Erde“; „Taufe - Wasser zwischen Himmel und Hölle“; „Taufe - macht den Unterschied“; „Ich bin getauft. Warum eigentlich?“; „Ein Bund fürs Leben. Warum uns die Taufe nicht losläßt.“; „Ich bin getauft - Virenschutz?“; „Was hindert's, dass ich mich taufe lasse?“ (Apg. 8,37).

In der ersten Veranstaltungsankündigung (Kirchenblatt Jena) wird der Titel „Was nützt die Taufe?“ verwendet.

##### **Thematische Durchführung**

Für die Moderation ist Pastorin Nina Spehr angefragt.

Da es kaum greifbare historische Bezüge in Jena zur Taufe in der frühen Reformationszeit gibt, soll der lokale Kontext in der Einführung und Vorstellung kurze Erwähnung finden.

Zwei allgemeinverständliche Blitzlichter auf die Taufe, geplant á 20 Minuten, gliedern den Hauptteil:

##### **I. Herkommen: Taufe und Reformation** (Prof. Dr. Michael Trowitzsch)

*Ch. Spehr übermittelt den thematischen Ansatz an Trowitzsch im Kontext folgender Fragen:*

Gibt der reformatorische Neuansatz theologische Impulse für das Taufverständnis?

Welche Bedeutung hat die Taufe für die Seelsorge (Trost, Hilfe, Heil)?

Was tut die Taufe für das neue Verständnis von Gemeinde („Priestertum aller Getauften“)?

Wie verhalten sich Taufe („opus operatum“) und Glauben („opus operantis“) in ihrer Heilsbedeutung zueinander?

## **II. Die Taufe in den Veränderungen und Krisen der Gegenwart**

*S. Neuß setzt sich mit Dr. Ch. Schulz, Pers. Refn. von LB Friedrich Kramer, in Verbindung zu folgenden Schwerpunkten:*

Der Platz der Taufe im Leben sich verändernder Gemeinde; Taufe und Kirchenmitgliedschaft; Taufe und Seelsorge, Taufe und Zukunft der Kirche

Für Dialog und anschließende Gesprächsmöglichkeit soll Raum bleiben.

### **TOP 3: 4. Symposium**

Unter dem Titel „Das bessere Wittenberg“ geht es am Donnerstag, 26. Oktober, 19.00 Uhr, in der Stadtkirche um die Bedeutung der Jenaer Reformation für die Stadtkirche und die Universitätsgründung.

Als Referenten sind geplant:

I: Prof. Dr. Joachim Bauer

II: Prof. Dr. Hartmut Rosa (Neuß fragt an)

### **TOP 4: Sonstiges**

#### **Nächstes Treffen**

Zum nächsten Online-Meeting sollen M. Trowitzsch und F. Kramer und/oder Ch. Schulz zu einer Abstimmung zum Ablauf mit eingeladen werden.

Neuß koordiniert die Zusammenkunft.